



MIT BILDERN BERÜHREN

Ein Film für Menschen mit Demenz

Prominente lesen 2 Märchen

ILSES
WEITE WELT

medhochzwei

Liebe Angehörige, liebe Pflegende,

herzlich Willkommen zu „Ilses weite Welt“. Schön, dass Sie sich für diesen Film entschieden haben. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit eine Freude machen und Abwechslung in Ihren Pflegealltag bringen!

Das Zusammenleben mit den Betroffenen ist für Angehörige und Pflegekräfte eine tägliche Herausforderung. Sie leisten Schwerarbeit und sehnen sich nach Entlastung ohne schlechtes Gewissen. Menschen mit Demenz wiederum sind ihrer Zeit oftmals hilflos ausgeliefert, sie können häufig nicht mehr mitgestalten, sich nicht mehr aktiv einbringen.

Ich kenne dieses Dilemma aus eigener Erfahrung, als ich meine Oma Ilse 9 Jahre lang gepflegt habe. Ich habe mir damals mehr Ruhepausen im Pflegealltag gewünscht, gleichzeitig wollte ich aber auch die Zeit meiner Oma mit Leben füllen.

Die Filme sind aus diesem Wunsch heraus entstanden: Sie sind eine sinnvolle und kreative Beschäftigung für demenziell veränderte Menschen und eine kleine Pause für Sie in Ihrem Alltag.

Bei einer Demenz bleiben die geistig-seelischen Kräfte bis zum Ende erhalten. Über diese Kräfte und Gefühle können wir Menschen mit Demenz noch sehr gut erreichen. Wir verzichten auf komplexe Inhalte, die schnell überfordern und frustrieren. Der Betroffene kann sich stattdessen auf eine schöne Bilderwelt einlassen und sich dabei entspannen. Der Film fördert aber auch den Kontakt und die Kommunikation zwischen Ihnen und dem Menschen mit Demenz und bringt so Freude in Ihren Pflegealltag. Denn über die Bilder werden Erinnerungen wach, die zum Gespräch einladen.

Genießen Sie gemeinsam entspannte Bilder und sanfte klassische Musik.

Ihre



Kapitelübersicht

Märchen versetzen uns in unsere Kindheit zurück – damals haben wir mitgefiebert, als Rotkäppchen den bösen Wolf überlistet oder uns gefreut, als Aschenputtel sich auf den Ball geschlichen hat. Oft haben wir diese Erfahrung auch an unsere Kinder weitergegeben bei abendlichen Märchenstunden. Märchen tragen Weisheiten in sich, die wir früh gelernt haben und die uns durch unser Leben begleitet haben. Sie bilden eine eigene Welt, die wir alle – ob Jung oder Alt – gemeinsam betreten und in der wir uns nahe sein können.

Annette & Caroline Frier, Björn Harras, Hilly Martinek, Jana Raile, Sophie Rosentreter, Jochen Schropp, Bettina Tietjen, Christine Westermann und Anna Wilken: Für diesen ganz besonderen Film haben sich Prominente voller Freude und Begeisterung bereiterklärt, Ihnen und Ihren Angehörigen einige der schönsten und bekanntesten Märchen vorzulesen. Von den Brüdern Grimm über Hans Christian Andersen bis hin zu althergebrachten russischen Märchen.

Genießen Sie die Reise in die Vergangenheit und lassen Sie sich von der Magie der Märchen verzaubern.

Kapitel 1	Christine Westermann: Die Bremer Stadtmusikanten (Grimm)	9:00
Kapitel 2	Bettina Tietjen: Rapunzel (Grimm)	8:40
Kapitel 3	Jochen Schropp: Des Kaisers neue Kleider (Andersen)	10:20
Kapitel 4	Jana Raile: Der süße Brei (Grimm)	3:30
Kapitel 5	Annette & Caroline Frier: Schneewittchen (Grimm)	18:20
Kapitel 6	Björn Harras: Hans im Glück (Grimm)	14:20
Kapitel 7	Hilly Martinek: Rotkäppchen (Grimm)	8:40
Kapitel 8	Anna Wilken: Dornröschen (Grimm)	8:30

Tipps zur besseren Verständigung mit Menschen mit Demenz

- Versuchen Sie, Ihre eigenen Gefühle und Erwartungen loszulassen.
- Beobachten Sie den Demenzbetroffenen, um seine Stimmung zu erfahren. Lassen Sie sich dann auf die Stimmung des Betroffenen ein.
- Schaffen Sie eine angenehme Atmosphäre. Der Betroffene sollte keinen Hunger haben, nicht auf die Toilette müssen, bequem sitzen.
- Vermeiden Sie laute Nebengeräusche, das kann zu Überforderung und damit zu Aggressionen oder Rückzug führen.
- Prüfen Sie, ob Hörgeräte und Sehhilfen optimal eingestellt sind.
- Versuchen Sie nicht, den Menschen mit Demenz davon zu überzeugen, dass er „Unsinn“ redet. In seiner Welt sind seine Aussagen durchaus angebracht und sinnvoll.
- Gehen Sie mit Ihrem Angehörigen auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, einem Ort, in dem sich er/sie noch gut auskennt und wohlfühlt.
- Kommentieren Sie das, was Sie auf dem Bildschirm sehen, ruhig und arbeiten Sie mit Sprechpausen. Lassen Sie die Filme wie eine Brücke zwischen sich und dem Betroffenen wirken – von Ihrer in die Welt des Menschen mit Demenz.
- Die Demenz zeigt sich jeden Tag anders. Wenn etwas heute gut funktioniert, kann es morgen das Gegenteil auslösen. Bleiben Sie also mutig und probieren Sie es immer neu aus.





Ilse's weite Welt

Prominente lesen Märchen – 1
2019. DVD. Ca. 64 Min. 24,99 €
ISBN 978-3-86216-547-6



Lassen Sie sich von der Magie folgender Märchen verzaubern:

Die Bienenkönigin (Grimm) – Bettina Tietjen
Frau Holle (Grimm) – Annette & Caroline Frier
Rumpelstilzchen (Grimm) – Björn Harras
Die Sterntaler (Grimm) – Sophie Rosentreter
Jorinde & Joringel (Grimm) – Christine Westermann
Der gestiefelte Kater (Grimm) – Jochen Schropp
Mascha und der Bär (Russ. Volksmärchen) – Hilly Martinek
Die Prinzessin auf der Erbse (Andersen) – Anna Wilken
Der goldene Schlüssel (Grimm) – Jana Raile

Weitere Informationen und Bestellung unter:

www.ilsesweitewelt.de oder per Telefon: +49 (0) 7953/7189076

Auf der Homepage finden Sie weitere DVDs sowie Begleitbücher und Fotokarten.

Ilses weite Welt

Weitere Filme für Menschen mit Demenz



Ein Tag im Tierpark

2016. 46 Min. Laufzeit. 24,99 €.
ISBN 978-3-86216-521-6



Musik – gemeinsam singen

2015. 29 Min. Laufzeit. 24,99 €.
ISBN 978-3-86216-524-7



Unser schöner Garten

2015. 69 Min. Laufzeit. 24,99 €.
ISBN 978-3-86216-531-5



Haushaltsglück

2012. 46 Min. Laufzeit. 24,99 €.
ISBN 978-3-86216-529-2

Weitere Informationen und Bestellung unter:

www.ilsesweitewelt.de oder per Telefon: +49 (0) 7953/7189076

Weitere Begleitbücher, DVDs und Fotokarten sind in Planung.